Verbandsliga Damen: Samstag, 17. März 2018 20:00 Uhr Sporthalle Spöck

SG Stutensee-Weingarten – HC Mannheim-Vogelstang

Der Stachel der Niederlage bei Spitzenreiter SG Pforzheim/Eutingen sitzt bei den Damen der Spielgemeinschaft recht tief. Die Mädels von Trainer Werner Weichselmann hadern dabei weniger mit der Tatsache, dass sie gegen eine starke Mannschaft den Kürzeren gezogen hatte, sondern wie diese Schlappe zustande gekommen ist.

Nach der grandiosen Vorstellung gegen den ehemaligen Tabellenführer TSV Rintheim hatten nicht nur Trainer, Verantwortliche der SG und vor allem die Mannschaft selbst eigentlich in Pforzheim mehr erwartet. Werner Weichselmann war nach der Partie in der Bertha-Benz-Halle sichtlich verstimmt über die Einstellung seiner Damen. Eine Nacht darüber geschlafen bestätigte eine der Spielerinnen: „Man konnte den Eindruck haben, dass wir mit dem Sieg gegen Rintheim zufrieden gestellt waren. In keiner Phase der Partie konnten wir unsere Fähigkeiten zeigen. Die Niederlage war eine reine Kopfsache.“ Sie gab in ihrer Beurteilung Trainer Weichselmann generell recht. Sie fügte jedoch hinzu: „Wir müssen als Mannschaft nun die Gelegenheit wahrnehmen und am nächsten Samstag gegen den HC Mannheim-Vogelstang wieder unsere positivere Seite zeigen.“ Das Spiel wird um 20:00 Uhr in der Sporthalle Spöck ausgetragen. Trainer Weichselmann wird die Trainingseinheiten in dieser Woche dazu nutzen, dass die sechzig Minuten von Pforzheim möglichst schnell vergessen werden, damit gegen den Tabellensechsten aus Mannheim Wiedergutmachung betrieben werden kann.

Im kommenden Auftritt steckt auch wieder eine gewisse Brisanz, denn es ist ein Gegner den man leicht unterschätzen kann. In der Vorrunde landete die SGSW in Mannheim einen deutlichen 20:34 Erfolg und darf nun auf keinen Fall den Gegner auf die leichte Schulter

nehmen. Vogelstang hatte einen schlechten Start und gab in drei Partien die Punkte ab, ehe dann ausgerechnet gegen den heutigen Spitzenreiter die Wende gelang. Ende der Vorrunde standen die Mannheimer mit 12:10 Punkte im Mittelfeld der Tabelle. Die Mannschaft ist unter der Leitung von Trainer Jürgen Al-Shahwani immer wieder für Überraschungen gut. In der Rückrunde bekam dies Rintheim zu spüren, das in Mannheim beide Punkte abliefern musste. Andererseits liefert der HC wieder Ausrutscher ab, wie am letzten Spieltag zuhause gegen Dielheim, mit denen vorher niemand gerechnet hatte.

Die Damen der Spielgemeinschaft werden sicher nicht an zwei aufeinanderfolgenden Spieltagen eine mangelnde Einstellung vorweisen wollen, sondern werden in Spöck konzentriert zu Werke gehen. Ihr Trainer hat ja das Ziel ausgegeben, dass er mit seiner Truppe bis zum Saisonende in der Spitzengruppe verweilen möchte. Mädels nehmt euch das zu Herzen.